Naturforschende Gesellschaft in Bern : Jahresbericht 2001

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern**

Band (Jahr): **59 (2002)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Naturforschende Gesellschaft in Bern

Jahresbericht 2001

1. Wissenschaftliche Tätigkeit

Im vergangenen Jahr haben wir unseren Mitgliedern auf 3 Bietkarten insgesamt 62 Vorträge und weitere Veranstaltungen aus den Programmen von regionalen Fachgesellschaften sowie von Instituten der Universität Bern angeboten. Die Hauptversammlung fand am 21. März in Genf statt, wo sie mit einer Besichtigung des CERN verbunden wurde. Die Herren Dr. Fuchs (CERN) und Prof. Pretzl (Universität Bern) führten die rund 30 Teilnehmer vor der Sitzung durch verschiedene stehende und sich im Bau befindende Experimentieranlagen. Nach der Sitzung führte uns Prof. Pretzl durch die Ausstellung «Mikrokosmos».

Der Frühjahresvortragszyklus zum Thema «Heilmittel im Spannungsfeld gesellschaftlicher Normen», organisiert von Prof. R. Weingart, umfasste 3 Vorträge: 9. April (Dr. M. Fankhauser), 23. April (Prof. U. Honegger), 30. April (Prof. W. Felder). Die alljährliche Exkursion fand am 24. Juni statt und führte ins Napfgebiet. Sie wurde geleitet von den Herren Zettel (Zoologe), Moser (Botaniker) und Schlunegger (Geologe). Es nahmen 25 Personen teil.

2. Publikationen

Der Band 58 der «Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern» umfasst 132 Seiten. Er enthält den Jahresbericht und den Rechnungsabschluss unserer Gesellschaft, den Jahresbericht des Naturschutzinspektorates des Kantons Bern sowie Sitzungsberichte der Bernischen Botanischen Gesellschaft. Der wissenschaftliche Teil besteht aus zwei Beiträgen von Gerhart Wagner. Im ersten Beitrag zum Thema «Mittelmoränen historischer und prähistorischer Gletscher im Wallis» geht es darum, ein bisher kaum beachtetes morphogenetisches Element in die Diskussion einzubringen: die Aufschüttung von Mittelmoränen an den Stellen, wo sie das Gletscherende oder den Gletscherrand erreichen. Manche der bekannten, aber bisher schwer erklärbaren Gletscherstrukturen erhalten damit eine neue und plausible Interpretation. Im zweiten Beitrag, «Drumlins im Berner Mittelland?», wird anhand der im Jahr 2000 erschienenen Blätter Nr. 100, Bern, und Nr. 104, Worb, des Geologischen Atlas der Schweiz 1:25 000 dem aus Irland stammenden Begriff «Drumlin» und seiner Anwendbarkeit auf hiesige Landschaftsformen genauer nachgespürt.

3. Mitgliedschaft

Mitgliederbestand: 340 (Vorjahr 370)
Mitgliederbeiträge: Fr. 40.–, bzw. Fr. 15.– (Jungmitglieder)
Fr. 80.– (Korporationsmitglieder)
Die Mitglieder erhalten den Mitteilungsband, die Ankündigungen der eigenen Veranstaltungen sowie die Bietkarten.

4. Subventionen

Von der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften (SANW), unserer Dachorganisation auf Landesebene, hat unsere Gesellschaft die Summe von Fr. 10 000.– als Beitrag an die Druckkosten der Mitteilungsbände erhalten. Der SANW sei für diese Unterstützung bestens gedankt.

5. Vorstandstätigkeit

Der Vorstand befasste sich an 2 Sitzungen (9. Juli und 12. November) mit den laufenden Geschäften der Gesellschaft. Im Zentrum standen die Planung und Durchführung der Vorträge und der Exkursion. Zurzeit wird von einem Ausschuss an einer Revision des Faltprospekts unserer Gesellschaft gearbeitet. Die «Homepage» ist nach wie vor im Aufbau.

6. Zusammensetzung des Vorstandes

Präsident	Prof. Erwin Flückiger
Vizepräsident	Prof. Günter Baars
1. Sekretär	Dr. Kurt Grossenbacher
2. Sekretär	Prof. Jürg Zettel (Vertreter Pro Natura)
Kassier	Matthias Haupt
Redaktor	Prof. Urs Brodbeck
Archivar	Hans-Rudolf Kull
Beisitzer	Prof. Robert Weingart
	Dr. Robert Brügger
	Dr. Edwin Gnos
	Dr. Daniel M. Moser

7. Kontrollstelle

Frau Marianne Del Vesco
Frau Renate Gygax

3012 Bern, 25. März 2002 Erwin Flückiger, Präsident

Rechnungsabschluss 31. Dezember 2001

1. Betriebsrechnung

Einnahmen		Einnahmen 2001	Einnahmen 2000	Ausgaben 2001	Ausgaben 2000
1. *Beiträge und Zuwendungen*					
1.1 Mitgliederbeiträge	14 060.—				
1.2 Freiwillige Beiträge	785.—				
1.3 Spenden	400.—	15 245.—	16 395.—		
2. *Erlös aus Verkäufen*					
2.1 Mitteilungen	149.44				
2.2 Bietkarten	1 029.—	1 178.44	1 336.20		
3. *Mitteilungen der NGB*					
3.1 Beitrag der SANW	10 000.—				
3.2 Weitere Beiträge	8 419.—	18 419.—	20 304.—		
4. *Zinsen*		21.95	29.45		
5. *Entnahme aus Fonds*		9 380.55	—.—		
Ausgabenüberschuss		—.—	3 782.85		

Ausgaben					
1. *Mitteilungen der NGB*					
1.1 Herstellungskosten				20 446.20	29 130.55
2. *Vorträge, Tagungen, Exkursionen*				1 053.50	1 038.—
3. *Beiträge*					
3.1 SANW	740.—				
3.2 Andere Gesellschaften	340.—			1 080.—	1 950.—
4. *Informationen*					
4.1 Bietkarten	3 198.15			3 198.15	3 924.45
5. *Administration*					
5.1 Gebühren	145.45				
5.2 Büromaterial, Tel., Porti	4 294.15			4 439.60	5 315.05
6. *Verschiedenes*				228.—	173.40
7. *Einlage in Fonds*				410.30	316.05
Einnahmenüberschuss				13 389.19	—.—
		44 244.94	41 847.50	44 244.94	41 847.50

2. Bilanz

	Aktiven 2001	Aktiven 2000	Passiven 2001	Passiven 2000
1. Postscheck	7 805.12	4 888.32		
2. Transitorische Aktiven	—.—	—.—		
3. Debitoren	5 232.44	4 225.20		
4. Verrechnungssteuerguthaben	7.70	10.30		
5. Kreditoren			—.—	9 569.15
6. Transitorische Passiven			1 360.10	1 258.70
7. Eigenkapital			11 685.16	–1 704.03
	13 045.26	9 123.82	13 045.26	9 123.82

3. Fondsrechnungen

			Aktiven 2001	Passiven 2001
1. Wertschriften			172 000.—	
2. S+L Bern Universalkonto			17 851.30	
3. Verrechnungssteuerguthaben			1 962.70	
4. Publikationsfonds				
Bestand 1.1.2001	81 656.62			
Belastung 2001 inkl. Neuanlage	–7 157.70			74 498.92
5. Vortragsfonds				
Bestand 1.1.2001	13 499.40			
Überschuss 2001 inkl. Neuanlage	415.15			13 914.55
6. La Nicca-Naturschutzfonds				
Bestand 1.1.2001	43 571.03			
Belastung 2001 inkl. Neuanlage	–721.45			42 849.58
7. De Giacomi-Fonds				
Bestand 1.1.2001	23 947.20			
Überschuss 2001 inkl. Neuanlage	736.50			24 683.70
8. Wyss-Fonds				
Bestand 1.1.2001	34 797.05			
Überschuss 2001 inkl. Neuanlage	1 070.20			35 867.25
			191 814.—	191 814.—

4. Bericht der Rechnungsrevisorinnen

Die unterzeichnenden Rechnungsrevisorinnen haben die Rechnung der Naturforschenden Gesellschaft in Bern für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2001, bestehend aus

- der Betriebsrechnung 2001
- der Bilanz per 31. Dezember 2001
- den Fondsrechnungen 2001
  (Publikationsfonds, Vortragsfonds, La Nicca-Naturschutzfonds, De Giacomi-Fonds, Wyss-Fonds)

geprüft und für richtig befunden.

Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 13 389.19 ab.

Die Bilanz weist ein Eigenkapital von Fr. 11 685.16 aus.

Das Vermögen der Naturforschenden Gesellschaft (einschliesslich der Fonds) ist in Wertschriften und auf Bank- und Postcheckkonti ausgewiesen.

Das Vermögen der zweckgebundenen Fonds beträgt:

– Publikationsfonds	74 498.92
– Vortragsfonds	13 914.55
– La Nicca-Naturschutzfonds	42 849.58
– De Giacomi-Fonds	24 683.70
– Wyss-Fonds	35 867.25

Das Rechnungswesen ist sauber und übersichtlich geführt.

Die Rechnungsrevisorinnen beantragen der Hauptversammlung

- die Rechnung für das Geschäftsjahr 2001 zu genehmigen
- dem Kassier für seine Arbeit herzlich zu danken
- Kassier und Vorstand zu entlasten
- den Mitgliederbeitrag für 2002 auf Fr. 40.– bzw. Fr. 15.– (Jungmitglieder) bzw. Fr. 80.– (Korporationsmitglieder) zu belassen.

Bern, 21. März 2002

Die Rechnungsrevisorinnen

gez. Marianne Del Vesco
Renate Gygax